

Begegnungsfahrt Palästina / Israel 18. – 30. September 2016



Bei dieser sechsten Begegnungsreise, einer Kooperation zwischen der IPPNW und pax christi, lernen wir das Leben der Palästinenser / innen in der Westbank und in Jerusalem kennen, ihre Hoffnungen und ihre Probleme.

Wir informieren uns über die Folgen der israelischen Besiedlungs- und Besatzungspolitik mit Mauern, Zäunen und Kontrollpunkten.

Wir werden in Bethlehem als Gäste in Familien wohnen und so den Alltag der Menschen unmittelbar erleben.

Wir treffen Friedens- und Menschenrechtsgruppen aus Israel und Palästina, die uns ihre Sicht der Situation erläutern.

Aus dem Programm

Derzeit ist noch nicht abzusehen, welche Veränderungen sich in den kommenden Monaten ergeben; daher kann das unten stehende Programm nur Anhaltspunkte bieten:

- **Besuch im AEI (Arab Educational Institute)**
Information über die aktuelle gesellschaftliche und politische Situation in Palästina
- **Tour zur Wassersituation in Palästina**
- **Fahrten nach Hebron mit dem Besuch der Patriarchengräber und einem Gang durch den Bazar**
Information über die Auswirkungen der Mauer und der israelischen Siedlungen auf die Menschen
- **Rundgang durch die Altstadt von Jerusalem**
Fahrt nach Ost-Jerusalem mit dem israelischen Komitee gegen Hauszerstörungen (ICAHD)
- **Treffen mit palästinensischen & israelischen Friedens- und Menschenrechtsorganisationen in Jerusalem, Tel Aviv und Kalkilya**
wie z.B. Rabbiner für Menschenrechte, Zochrot, Society of St. Ives, Kampagne „Stop the wall“, Ärzte für Menschenrechte
- **Besuch beim Palestine Israel Journal**
- **Fahrten nach Ramallah, Jericho und zum Toten Meer**

Der aktuelle Stand des detaillierten Programms kann bei Dr. Sabine Farrouh oder Norbert Richter angefragt werden.



Organisatorisches

Termin

18. – 30. September 2016

Flüge mit Lufthansa bzw. Austrian Air ab:

- München
- Frankfurt
- Düsseldorf

Sprache

Die meisten Referent/innen sprechen Englisch. Passive Englischkenntnisse sind daher erforderlich. Bei schwierigen Themen und/oder Problemen bei der Verständigung helfen wir uns gegenseitig.

Übernachtung und Verpflegung

In Jerusalem und Ramallah werden wir insgesamt vier Nächte im Hotel übernachten. In Bethlehem erfolgt die Unterbringung in Gastfamilien (inklusive Frühstück). Die Mahlzeiten werden weitgehend in Restaurants eingenommen.

Vorbereitungstreffen

Am 23. Juli 2016 in Frankfurt / Main

Veranstalter

IPPNW – Deutsche Sektion der Internationalen Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges / Ärzte in sozialer Verantwortung e.V., Körtestr. 10, 10967 Berlin, Tel. 030/6980740

pax christi – Internationale Katholische Friedensbewegung, Deutsche Sektion, Hedwigskirchgasse 3, 10117 Berlin, Tel. 030-20076780, E-Mail: sekretariat@paxchristi.de

Stand: Januar 2016

Das Programm steht unter dem Vorbehalt der Zusagen aller Beteiligten. Programmänderungen sind jederzeit möglich.

Organisation / Information / Anmeldung

Dr. Sabine Farrouh
farrouhs@gmx.de
Tel.: 069/845303

Norbert Richter
n.richter@paxchristi.de
Tel. 0201/50781747

Leistungen / Kosten

Der Preis beträgt 1650,00 Euro

Darin sind enthalten:

- Flug einschließlich Nebenkosten
- Unterkunft im Doppelzimmer
- Mahlzeiten (ausgenommen sind 5-6 Mittagessen bei den Besichtigungsfahrten)
- Fahrten mit lokaler Reisebegleitung
- Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 200,00 Euro

Anmeldeschluss: 15. Juni 2016

Unser Partner in Bethlehem ist das Arab Educational Institute (AEI). Das AEI, Mitglied von pax christi International, wurde als Initiative von Christen und Muslimen im Jahr 1986 gegründet, um „Hoffnung in die palästinensische Gesellschaft zu bringen und die Botschaft von Bethlehem – Friede, Gerechtigkeit und Versöhnung in die Welt zu tragen.“